Allgemeine Bedingungen zur Nutzung des Pluxee Shops und zum Vertrieb der Benefits Card

A. Nutzung des Pluxee Shops

Diese Bedingungen gelten für alle Angebote, Vereinbarungen, Lieferungen und Verträge zwischen der Pluxee Deutschland GmbH (Pluxee, Wir) sowie einem Unternehmen als Kunden (der „Kunde“) hinsichtlich der Bereitstellung der Nutzung des Serviceportals von Pluxee (shop.pluxee.de) und des durch den Kunden ausgewählten Abonnements (im Folgendem „Abo“).

1. Abonnements für die Benefits Card

1.1 Informationen zu Ihrem Abo

(1) Umfang

Sie erwerben pro Mitarbeiter ein Abo. Das Abo beinhaltet eine Benefits Card inkl. Anschreiben, einen Informationsflyer für den Nutzer und pro Benefits Card einen PIN. Sie können zwischen folgenden Modellen wählen:

a) Basis Abonnement:

Pro Monat gibt es eine Beladung pro Nutzer.

b) Premium Abonnement

Dem Nutzer kann neben der monatlichen Beladung pro Nutzer eine zusätzliche Geburtstagsbeladung und/oder eine Weihnachtsbeladung erhalten.

(2) Kartenlieferung und -aktivierung

Der Kartenversand erfolgt an eine zentrale Lieferadresse. Die Kartenaktivierung erfolgt automatisiert.

(3) Beladewert und Beladedatum

Bei der Erstbestellung der Karten können Sie ein Wunschbeladedatum sowie den monatlichen Beladewert im Portal hinterlegen. Das spätmöglichste Wunschbeladedatum ist der 25. eines Monats.

Sie können die Beladung sowie das Beladedatum **bis zu 10 Tage** vor dem eingestellten Wunschbeladedatum ändern.

Für die Geburtstagsbeladung müssen Sie zusätzlich pro Mitarbeiter den Belademonat (Geburtstagsmonat) sowie den gewünschten Beladebetrag angeben.

Die Rechnung für die Beladung wird in der Regel 7 Tage vor der Beladung erstellt und Ihnen per E-Mail zugestellt.

(4) Kartengültigkeit

Der Gültigkeitszeitraum der Karte beträgt 60 Monate jeweils ab dem Ende des Monats der Ausgabe. Während dieses Gültigkeitszeitraums kann die Karte und das darauf aufgeladene Guthaben zu Zahlungszwecken verwendet werden.

Bei jeder automatischen Verlängerung des Abos (um 12 weitere Monate) wird die Kartengültigkeit geprüft. Läuft das Gültigkeitsdatum der Benefits-Card der Nutzer ab, wird automatisch eine Folgekarte produziert und an die Firmenadresse versendet. Das noch vorhandene Guthaben wird auf die Folgekarte übertragen.

Für die Folgekarte fallen keine zusätzlichen Kosten an. Die Produktionskosten sind in der jährlichen Abogebühr enthalten.

Sobald ein Mitarbeiter eine Folgekarte benötigt, wird der Auftraggeber per E-Mail darüber informiert.

1.2 Verwaltung der Nutzer

Sie können Ihr Abo über Ihren Zugang im Kundenportal shop.pluxee.de verwalten und anpassen.

Sie können zwischen den folgenden Statusmöglichkeiten für die Nutzer wählen.

a. Aktiv: Der Nutzer erhält eine automatische, monatliche Aufladung zum definierten Aufladungsdatum. Falls für den Nutzer das Premium-Abo ausgewählt wurde, erhält der Nutzer im Monat des Geburtstags und/oder. zu Weihnachten eine zusätzliche Beladung.

b. Pausiert: Sie haben die Möglichkeit das Abo zu pausieren. Innerhalb dieses Zeitraums erhält der Nutzer keine automatische, monatliche Aufladung sowie keine Geburtstags- und/oder Weihnachtsbeladung. Sie können das Abo jederzeit wieder aktivieren. Auch während der Pausierung kann der Nutzer das Guthaben nutzen. Sobald das Abo in die gewöhnliche Verlängerung geht, wird der pausierte Slot automatisch mit der Servicegebühr iHv 32,00€ belastet.

c. Deaktiviert: Sie können das Abo für jeden einzelnen Nutzer deaktivieren, z.B. wenn der Nutzer ausscheidet. In diesem Fall erhält der Nutzer keine Aufladung mehr, sofern die Deaktivierung spätestens 10 Tage vor der nächsten geplanten Beladung erfolgt. Der Nutzer kann das Guthaben jedoch trotz Deaktivierung weiterhin nutzen, bis es aufgebraucht ist.

Es ist nicht möglich ein deaktiviertes Abo für denselben Nutzer wieder zu aktivieren. Das Abo kann jedoch auf einen neuen Nutzer übertragen und wieder aktiviert werden.

Wenn ein Mitarbeiter ausscheidet, können Sie für diesen Nutzer das einzelne Abonnement deaktivieren, damit wird die monatliche Aufladung gestoppt.

Bei Einstellung eines neuen Mitarbeiters, kann das bestehende Abonnement bis zum Ende der Laufzeit auf diesen Mitarbeiter übertragen werden. Für diesen neuen Mitarbeiter wird eine eigene Karte ausgestellt und an die hinterlegte Firmenadresse zugesandt. Die Kosten entsprechen der Kartengebühr.

1.3 Laufzeit

Die Laufzeit des Abos beträgt 12 Monate. Die Servicegebühr für die einzelnen Abonnements wird, für die vollen 12 Monate berechnet und kann nicht vorzeitig gekündigt werden. Ein Aussetzen der Guthabenaufladung ist jederzeit möglich, dies führt jedoch nicht zu einer Aussetzung oder Rückerstattung der Servicegebühren.

Sie finden die aktuelle Laufzeit für das Abo in Ihrem Kundenkonto.

a. Laufzeitbeginn: Die Laufzeit der Abonnements (Vertragszeitraum) beginnt im Monat der Erstaufladung der Karten.

b. Erwerb von Abonnements für neue Mitarbeiter: Sie können jederzeit ein zusätzliches Abo für neue Mitarbeiter erwerben.

Die Laufzeit sowie die Gebühren richten sich nach den mit uns geschlossenen Vereinbarungen. Werden unterjährig neue Abonnements abgeschlossen, wird die Gebühr anteilig auf die Laufzeit angerechnet.

1.4 Bestellung und Verwaltung

Die Bestellung und Verwaltung des Abonnements erfolgt über den Pluxee eCom Shop. Bitte geben Sie bei der Erstbestellung für jedes Abo die Daten des jeweiligen Nutzers (Anrede, Vorname, Nachname, Mitarbeiter ID und Geburtsdatum pro Mitarbeiter) an. Bei dem Premium-Abonnement müssen Sie zusätzlich den Geburtstag des Nutzers angeben.

2. Zahlungsbedingungen

Sie erhalten über die Gebühr für das Abo sowie die Beladung eine Rechnung, die innerhalb von 7 Tagen zu bezahlen ist.

2.1 Preise

Sie finden die jeweils gültigen Preise für Ihr Abonnement jederzeit in Ihrem Bereich in unserem Pluxee eCom Shop.

Alle Preise sind Nettopreise und werden zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer berechnet. Kartenguthaben sind durchlaufende Posten und somit mehrwertsteuerfreie Leistungen. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt des Abschlusses des Abonnements. Pluxee ist berechtigt Preisanpassungen mit entsprechender Frist von 4 Wochen gemäß § 21.4 dieser AGB anzukündigen.

2.2 Stornierung

Ihre Abo-Bestellung des Abonnements kann nach Auftragserteilung und Rechnungsstellung nicht mehr storniert werden. Es besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht.

Sie haben jedoch die Möglichkeit die Guthabenaufladungen 10 Tage vor der nächsten Beladung zu stornieren, indem Sie den jeweiligen Mitarbeiter auf inaktiv setzen oder komplett deaktivieren.

2.3 Ausfall Zahlungseingang

Wir sind berechtigt, bei Ausfall des Lastschriftmandats bzw. bei nicht ausreichender Deckung des Kontos, die automatische Aufladung des Kartenguthabens zu stoppen.

2.4 Verlust und Abhandenkommen von Karten

Meldet der Kartennutzer oder der Auftraggeber die Karte als verloren oder gestohlen, kann dem Kartennutzer eine Ersatzkarte ausgestellt werden. Die Gebühr für die Ausstellung einer Ersatzkarte beträgt 9,95 Euro inklusive Mehrwertsteuer und Versand. Die Gebühren werden vom Unternehmen separat bezahlt. Die Sperrung der Karte kann entweder durch das Unternehmen durch Mitteilung über das Serviceportal oder durch den Kartennutzer sowohl online über die Website consumers.pluxee.de als auch durch Kontaktierung des Kundenservice erfolgen.

2.5 Kündigung

Die Laufzeit des Abonnements beträgt 12 Monate und verlängert sich jeweils um weitere 12 Monate, wenn Sie nicht bis spätestens 4 Wochen vor Ende der Laufzeit gekündigt wird. Die Kündigung bedarf der Schriftform oder die Kündigung erfolgt direkt im Pluxee eCom Shop.

Die Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die weitere Nutzung der Karten durch die Mitarbeiter bleibt unberührt bis zum Ende der Kartengültigkeit.

Für den Fall, dass ein bereits gekündigtes oder deaktiviertes Abonnement auf Wunsch des Kunden wieder aktiviert wird, fällt die Einrichtungsgebühr erneut an.

Die Allgemeinen Bedingungen zur Nutzung des Pluxee eCom Shops gelten in Verbindung mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Vertrieb der Benefits Card.

B. Vertrieb der Benefits Card

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) ergänzen, die zwischen der Pluxee Deutschland GmbH, Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt am Main („Pluxee“) sowie einem Unternehmen als Kunden (der „Kunde“) im Pluxee eCom Shop geschlossene Vereinbarungen (die „Vereinbarungen“) über die Ausgabe, die Nutzung und den Vertrieb der Benefits Card („Karte“). Die Ausstellerin der Karte ist die Imagor SA („Imagor“), eine unter der Nr. 0461.328.436 registrierte Gesellschaft mit Sitz in 15 Boulevard de la Plaine, 1050Brüssel (Belgiern).

Pluxee und der Kunde („Parteien“) vereinbaren, dass die Vereinbarung (einschließlich dieser AGB und der Nutzungsbedingungen für Ihre Benefits Card) als ein echter Vertrag zugunsten von Imagor zu qualifizieren ist, soweit er Rechte der Imagor enthält.

Die Karte ist ein vorausbezahltes Zahlungsinstrument (Prepaid-Karte) vom Typ Visa mit Chip, NFC- Kontaktlos-Zahlungsfunktion und systematischer Autorisierung, das mit einem von der Imagor verwalteten vorausbezahlten Kartenkonto verbunden ist.

Die Karte ist keine Kreditkarte.

Das Guthaben wird auf einem elektronischen Konto gespeichert und verwaltet. Die Guthaben werden in Euro geführt.

Auf den Karten kann der Kunde Guthaben aufladen. Inhaber dieses Guthabens ist der Kunde.

Imagor unterliegt als E-Geld-Institut der belgischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Financial Services and Markets Authority).

Pluxee unterliegt gemäß § 19 ZAG der Aufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Bei dem Guthaben handelt es sich nicht um E-Geld im rechtlichen Sinne (§ 1 Abs. 2 Satz 3 des Zahlungsdienstaufsichtsgesetzes – ZAG). Die Karte ist daher nicht reguliert und unterliegt nicht der Aufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Nutzer dieses Produktes unterliegen daher nicht dem Schutz dieser Gesetze und der Europäischen Zahlungsdiensterichtlinie

1. Geltung dieser AGB und Vertragsverhältnis

1.1 Diese AGB regeln die Ausgabe der Karten und der darauf befindlichen Guthaben als ein vorausbezahltes Zahlungsinstrument ohne Kreditierungsmöglichkeit, deren Nutzung und deren Vertrieb.

1.2 Hinsichtlich der Ausgabe der Karten, ihren allgemeinen Nutzungsmöglichkeiten, dem Guthaben inklusive der Möglichkeit des Kunden, sie den Nutzern zur Verfügung zu stellen, ergänzen die AGB die zwischen den Vertragsparteien im Pluxee eCom Shop getroffenen Vereinbarungen.

1.3 Durch die Nutzung der Karten, werden die Nutzer hinsichtlich der Ausgabe der Karten, der Möglichkeit, Dritten die Nutzung einzuräumen, sowie dem Guthaben keine Partei der zwischen Imagor, Pluxee und dem Kunden getroffenen Vereinbarungen. Den Nutzern erwachsen aus den ihnen durch den Kunden eingeräumten Nutzungsrechten keine eigenständigen vertraglichen Ansprüche. Jegliche Verfügungsrechte der Nutzer über die Karten sowie über die Kunden-Guthaben leiten sich von den ihnen durch den Kunden eingeräumten Nutzungs- und Verfügungsrechten ab.

1.4 Mit Erhalt und Nutzung der Karte akzeptiert der Nutzer die Nutzungsbedingungen.

2. Vertragsschluss mit dem Kunden bzw. dem Nutzer

Der Vertrag über die Ausgabe der Karten, ihren allgemeinen Nutzungsmöglichkeiten, das Guthaben, inklusive der Möglichkeit des Kunden, sie den Nutzern zur Verfügung zu stellen, kommt mit dem Abschluss der Bestellung im Pluxee eCom Shop zustande.

3. Bestellung und Lieferung der Karten

3.1 Die Bestellung und Lieferung der Karte ist in den „Allgemeinen Bedingungen zur Nutzung des Pluxee eCom Shops und zum Vertrieb der Benefits Card“ geregelt.

3.2 Gewährleistung:
Der Kunde hat die gelieferten Karten nach Erhalt unverzüglich, ggf. durch den Nutzer, auf Mängel (inklusive Vollständigkeit der Lieferung) zu prüfen. Erkennbare Mängel sind Pluxee innerhalb von fünf Arbeitstagen nach Erhalt der Karten schriftlich mitzuteilen. Trotz sorgfältiger Prüfung nicht erkennbare Mängel sind unverzüglich nach Entdeckung schriftlich anzuzeigen.

4. Gefahrübergang, Rügepflicht und Verfall von Ansprüchen:

Im Falle des physischen Versands der Karte geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung mit der Übergabe an die Transportperson auf den Kunden über. Bei elektronischer Gutscheinübertragung geht die Gefahr mit der Absendung auf den Kunden über. Der Gefahrenübergang betrifft die Karte sowie die sonstigen dem Versand beigefügten Unterlagen, z.B Mailpacks.

4.1 Erhaltene Kartenlieferungen muss der Kunde (oder bei direkter Lieferung an den Nutzer) die Lieferung unverzüglich auf fehlende oder beschädigte Karten untersuchen. Fehlende oder erkennbar beschädigte Karten muss er gegenüber Pluxee innerhalb der auf den Liefertag folgenden fünf Tage rügen, und zwar per E-Mail an: kontakt@care.pluxee.de. Ansprüche, die auf ein Fehlen oder auf eine bei gehöriger Sorgfalt erkennbare Beschädigung von Karten gestützt werden, verfallen, wenn eine solche Mitteilung nicht innerhalb der auf den Liefertag folgenden fünf Tage Pluxee erreicht hat. „Verdeckte“ Beschädigungen sind beim sonstigen Verfall der Ansprüche innerhalb von fünf Tagen ab der ersten Erkennbarkeit zu rügen.

4.2 Sollte die Karte ohne Verschulden des Kunden bzw. des Nutzers defekt sein (z.B. der Chip ist beschädigt oder ohne Funktion), erfolgt eine kostenlose Lieferung einer Ersatzkarte.

4.3 Alle anderen Ansprüche, die sich auf den Erwerb von Karten oder von auf die Karten geladenem Guthaben beziehen, können innerhalb einer Frist von 6 Monaten ab dem Tag der Bestellung per Einschreiben gegenüber Pluxee geltend gemacht werden. Mit Ablauf dieser Frist von 6 Monaten verfallen alle Ansprüche des Kunden, die sich auf den Erwerb der Karten/des Guthabens beziehen.

5. Kartennutzung

5.1 Der Kunde ist berechtigt, verschiedenen Nutzern Karten zur Bezahlung von Dienstleistungen und Waren in stationären Geschäften sowie für Einkäufe im Internet zu überlassen. Eine Auszahlung von Guthaben an Geldautomaten, eine Bargeldabhebungen in stationären Geschäften ist nicht möglich. Darüber hinaus darf die Prepaidkarte nicht für Transaktionen genutzt werden, bei denen der Zahlungsbetrag bei Verwendung der Karte noch nicht feststeht, beispielsweise als Sicherheit für die Reservierung von Hotelzimmern.

5.2 Der Kunde darf den Nutzern die Nutzung der Karte sowie die Verfügung über aufgeladene Gelder ausschließlich im Rahmen der dem Kunden selbst aus den Vereinbarungen sowie diesen AGB eingeräumten Möglichkeiten gestatten. Gegenüber Pluxee ist der Kunde für jegliche Vertragsverstöße durch den Nutzer wir für eigenes Verschulden verantwortlich. Weitere Informationen sowie Bedingungen für den Erhalt, den Einsatz und die Nutzung der Karten ergeben sich aus der Nutzungsbedingungen.

5.3 Die Nutzung der Karten sowie des darauf befindlichen Guthabens setzt voraus, dass

(a) der Kunde den jeweiligen Nutzer gegenüber Pluxee angezeigt hat,

(b) der jeweilige Nutzer im Besitz einer Karte ist und

(c) der jeweilige Nutzer eine von Pluxee ausgegebene PIN besitzt.

6. Gültigkeit der Karte und des Guthabens, Rückerstattung nicht eingelösten Guthabens

Karten bleiben 60 Monate ab dem Ausstellungsdatum gültig, solange nicht durch den Kunden der Vertrag vorzeitig beendet wird und die Schließung beantragt wird. Bei Schließung der Karte erfolgt die Rückerstattung des Guthabens an den Kunden unter Abzug der Rückerstattungsgebühr gemäß **Punkt 12** dieser AGB.

6.1 Der Kunde kann neue Karten noch vor dem Zeitpunkt bestellen, an dem die alten Karten ablaufen. Das Entgelt für Nachfolgekarten ist im Bestellformular geregelt.

6.2 Nach Ablauf der aufgedruckten Kartengültigkeitsdauer kann das auf der Karte befindliche Guthaben nur weitergenutzt werden, wenn dem Nutzer eine neue Karte übergeben wird (die „Nachfolgekarte“). Die Gebühr für die Bestellung der Nachfolgekarte durch den Kunden ist unter Punkt 12 dieser AGB geregelt.

6.3 Bei Ausstellung einer Nachfolgekarte wird das ursprüngliche auf dem Kartenkonto befindliche Guthaben der Erstkarte auf die Nachfolgekarte übertragen.

6.4 Drei Monate vor Ablauf der Kartengültigkeit erhält der Kunde eine Nachricht mit einem Hinweis, dass Karten seiner Mitarbeitenden demnächst ablaufen. Eine Übersicht über die Karteninhaber, deren Karte abläuft, ist im Firmenportal einsehbar. Der Kunde kann entscheiden, welche Nutzer keine Nachfolgekarte erhalten. Trifft der Kunde keine Entscheidung, erhalten alle Karteninhaber eine Nachfolgekarte, die Gebühr entspricht den aktuellen Kartenproduktionskosten.

6.5 Der Kunde hat zusätzlich die Möglichkeit, die Ausstellung einer Nachfolgekarte bis zu drei Monate nach Ablauf der Kartengültigkeit zu beantragen. Nach Ablauf der drei Monate wird für die Verwaltung des Nutzerskonto ein monatlicher Betrag von EUR 3,00 (exkl. USt.) erhoben. Dieser Betrag wird direkt vom Guthaben auf der Karte abgezogen.

7. Eigentum und Nutzungsrechte der Karte

7.1 Die Kunden und auf Veranlassung des Kunden der Nutzer sind ausschließlich berechtigt, die Karten einschließlich der darauf gespeicherten Guthaben zu besitzen und diese nach Maßgabe der Nutzungsbedingungen und der geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu nutzen. Imagor verbleibt in jedem Fall Eigentümer der Karten.

7.2 Weder der Kunde noch die Nutzer erhalten das Recht, gewerbliche Schutzrechte von Imagor und/oder Pluxee zu nutzen.

8. Nutzung des Mitarbeiterportals (www.consumers.pluxee.de), sowie der App

8.1 Die gemäß **Ziff. 5.2** angezeigten Nutzer erhalten Zugang zum Mitarbeiterportal auf www.consumers.pluxee.de (das „Mitarbeiterportal“) sowie zu einer Mobiltelefonapplikation (die „App“). Einzelheiten zu den Nutzungsmöglichkeiten der App sind in den Nutzungsbedingungen geregelt.

8.2 Das Mitarbeiterportal hat eine Erreichbarkeit von 98 %, bezogen auf einen Kalendermonat. Vorher angekündigte oder technische und von Pluxee nicht zu vertretende Gründe sowie nicht angekündigte Wartungsintervalle bleiben bei der Berechnung der Erreichbarkeit außer Betracht. Vorgesehene

Wartungsintervalle werden ausschließlich in der Zeit zwischen 0:00 und 4:00 Uhr und am Wochenende stattfinden.

9. (Wieder-) Aufladen der Karten

9.1 Die Beladung der Karten ist in den „Bedingungen zur Nutzung des Pluxee eCom Shops“ geregelt und kann nur durch den Kunden erfolgen.

9.2 Die Aufladung der Kunden-Guthaben kann nur durch den Kunden über das Firmenportal erfolgen bzw. veranlasst werden. Der Kunde ist nach der Aufladung Inhaber des Kunden-Guthabens. Die Höhe des pro Jahr einmalig bzw. mehrfach maximal aufladbaren Betrages ergibt sich aus den weiteren vertraglichen Vereinbarungen.

9.3 Die Wiederaufladung der Karte erfolgt innerhalb eines vollen Werktags (Ablauf von mindestens 24 Stunden) nach Eingang der Zahlung.

10. Sperrung der Karte ohne Mitwirkung des Nutzers durch Pluxee

10.1 Im Falle des Missbrauchs des auf der Karte gespeicherten Guthabens durch den Nutzer, insbesondere einem schwerwiegenden Verstoß gegen die in den Nutzungsbedingungen geregelten Sorgfaltspflichten, bei einer sonstigen vertrags- oder gesetzeswidrigen Nutzung und/oder dem Vorliegen eines wichtigen Grundes, ist Pluxee berechtigt, die Nutzung der Karte mit sofortiger Wirkung zu sperren.

10.2 Ein Wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

(a) sachliche Gründe im Zusammenhang mit der Sicherheit der Karte dies rechtfertigen,

(b) der Verdacht einer nicht autorisierten oder betrügerischen Verwendung des Guthabens besteht und/oder

(c) im Verhältnis zwischen Pluxee und dem Kunden die Voraussetzungen eines Zurückbehaltungsrechts, einer Aufrechnung oder eines sonstigen Gestaltungsrechtes vorliegen, durch dessen Ausübung Pluxee die Nutzung einer Karte beschränken könnte.

10.3 In allen Fällen, in denen Pluxee zu einer Sperrung berechtigt ist, kann Pluxee die Sperrung der Nutzungsmöglichkeit dauerhaft aussprechen oder auf einen angemessenen Zeitraum beschränken.

10.4 Pluxee wird die Nutzer und den Kunden – soweit gesetzlich zulässig – unter Angabe der Gründe über eine Sperrung und das Ende bzw. die Unterbrechung der Nutzungsmöglichkeiten unterrichten. Dies geschieht nach Möglichkeit vor, spätestens jedoch unverzüglich nach der Sperrung. Handelt es sich um einen vorübergehenden Grund für die Sperrung, wird die Karte entsperrt oder durch eine Nachfolgekarte ersetzt, wenn die Gründe für die Sperrung nicht mehr gegeben sind. Auch darüber wird Pluxee den Kunden unterrichten. Dasselbe gilt im Falle von sonstigen, von Pluxee veranlassten Beschränkungen zur Nutzung einer Karte.

10.5 Im Falle der Sperrung einer Karte ist eine Ersatzkarte zu beantragen. Die Möglichkeit zur Rückforderung nicht genutzter Guthaben bleibt unberührt. Die Kosten für die Ersatzkarte entsprechen dem Kartenpreis.

11. Ende der Kartennutzung

11.1 Die Möglichkeit zur Nutzung der Karten durch den Nutzer endet

(a) hinsichtlich sämtlicher Nutzer, wenn die Vereinbarung mit dem Kunden endet,

(b) hinsichtlich eines einzelnen Nutzers, wenn der Nutzer gegen die Nutzungsbedingungen verstößt und/oder

(c) hinsichtlich eines einzelnen Nutzers, soweit und solange die für ihn ausgestellte Karte gesperrt ist.

11.2 Die Möglichkeit zur Rückforderung nicht genutzter Guthaben gemäß Ziff. 9 bleibt unberührt.

12. Gebühren

12.1 Die Entgelte für die von Pluxee erbrachten Leistungen richten sich nach den zwischen dem Kunden und Pluxee vereinbarten Preisen. Diese Entgelte sind innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Rechnung durch den Kunden zu zahlen. Sind diese 7 Tage abgelaufen, ohne dass der Kunde die entsprechenden Entgelte gezahlt hat, gerät der Kunde automatisch und ohne Mahnung in Verzug.

Für die Leistungen von Pluxee und Imagor gegenüber dem Kunden besteht, unabhängig von dem Entgelt für die erbrachten Leistungen unter gewissen Voraussetzungen eine Kartenverwaltungsgebühr gegenüber dem Nutzer. Mit dieser Kartenverwaltungsgebühr sind alle weiteren Leistungen durch Pluxee abgegolten, sofern sie nicht gesondert vereinbart und im Rahmen der AGB mit einer gesonderten Gebühr belegt sind.

12.2 Bei Austritt des Mitarbeiters aus dem Unternehmen und bei Bezug des Abomodells hat der Kunde Pluxee dies mitzuteilen, sonst wird die monatliche Servicegebühr weiter in Rechnung gestellt. Bei Kündigung der jeweiligen Karte entfällt die monatliche Servicegebühr. Letzte Abrechnung ist der Monat der Kündigung. Bei Kündigung des Mitarbeiters im sogenannten Flexmodell hat der Kunde Pluxee dies nicht mitzuteilen, da die Servicegebühr nur bei Aufladung fällig wird.

12.3 Eine gesonderte Gebühr für Leistungen gegenüber dem Kunden ist für folgende Leistungen vereinbart und durch den Kunden zu tragen:

- Ausstellung von Nachfolgekarten. Die Gebühr für die Ausstellung der Nachfolgekarte entspricht den aktuellen Kartenproduktionskosten.
- Ausstellung von Ersatzkarten, für den Ersatz einer verlorenen, gestohlenen, missbräuchlich verwendeten oder sonst nicht autorisiert genutzten Karte sowie
- Bearbeitungsgebühr für den Nachversand einer Nachfolge bzw. Ersatzkarte aufgrund falscher Adressangaben oder Annahmeverzug durch den Kunden und/oder den Nutzer.
- Die konkrete Höhe der Gebühren für die vorgenannten Leistungen richtet sich nach den vertraglichen Vereinbarungen

12.3 Bei Schließung der Karte durch den Kunden wird für den automatisierten Rücktausch des Guthabens eine Gebühr **in Höhe von 15,00€ pro Karte** in Rechnung gestellt.

12.4 Der Kunde ist zur Aufrechnung gegenüber Pluxee nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen berechtigt. Dies gilt auch für die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts.

13. Beschränkte Haftung von Pluxee und Imagor

13.1 Für Schäden, die dem Kunden und/oder den Nutzern durch Pluxee, einem gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von Pluxee entstehen, haftet Pluxee nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ausgenommen von dieser Haftungsbegrenzung sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie die Verletzung von Kardinalpflichten. Zu den Kardinalpflichten zählen solche Pflichten, deren Verletzung den jeweiligen Vertragszweck gefährden würde und auf deren Erfüllung der Kunde bzw. die Nutzer daher berechtigterweise vertrauen dürfen.

13.2 In keinem Fall können Pluxee oder die Imagor für indirekte Schäden oder Nachteile verantwortlich gemacht werden, die sich aus der Verletzung der Verpflichtungen des Vertriebspartners oder der Emittentin aus den AGB ergeben.

13.3 In keinem Fall können der Vertriebspartner oder die Emittentin für Schäden oder Nachteile haftbar gemacht werden, die von Dritten verursacht werden.

13.4 Der Kunde und der Kartennutzer benutzen Website/Pluxee Portal/Pluxee App/Kundenportal von Pluxee auf eigene Gefahr.

13.5 Pluxee schuldet hinsichtlich Website/Pluxee Portal/Pluxee App/Kundenportal nur ein Bemühen, keinen Erfolg, und kann nicht garantieren, dass die auf Website/Pluxee Portal/Pluxee App/Kundenportal angebotenen Dienstleistungen nicht unterbrochen werden.

13.6 Pluxee behält sich das Recht vor, den Zugang zu Website/Pluxee Portal/Pluxee App/Kundenportal auf unbestimmte Zeit zu Wartungszwecken zu unterbrechen und Website/Pluxee Portal/Pluxee App/Kundenportal / zu ändern.

14. Rügepflicht und Verfall von Ansprüchen

14.1 Erhaltene Kartenlieferungen muss der Kunde unverzüglich auf fehlende oder beschädigte Karten untersuchen. Fehlende oder erkennbar beschädigte Karten muss er gegenüber Pluxee innerhalb der auf den Liefertag folgenden drei Tage rügen, und zwar per E-Mail: kontakt@care.pluxee.de. Ansprüche, die auf ein Fehlen oder auf eine bei gehöriger Sorgfalt erkennbare Beschädigung von Karten gestützt werden, verfallen, wenn eine solche Mitteilung nicht innerhalb der auf den Liefertag folgenden drei Tage Pluxee erreicht hat. „Verdeckte“ Beschädigungen sind beim sonstigen Verfall der Ansprüche innerhalb von drei Tagen ab der erstmaligen Erkennbarkeit zu rügen.

14.2 Alle anderen Ansprüche, die sich auf den Erwerb der Karten oder das auf den Karten befindliche Guthaben beziehen, mit Ausnahme der in Punkt 6 dieser AGB geregelten Ansprüche bei abgelaufenen Karten, können innerhalb einer Frist von 6 Monaten ab dem Tag der Bestellung per Einschreiben gegenüber Pluxee geltend gemacht werden. Mit Ablauf dieser Frist von 6 Monaten verfallen alle Ansprüche des Kunden, die sich auf den Erwerb der Karten/des Guthabens beziehen.

15. Steuer- und arbeitsrechtliche Behandlung der Karten

Die Klärung der steuerlichen und arbeitsrechtlichen Behandlung der Karten und insbesondere der eingeräumten Nutzungsmöglichkeiten gegenüber den Nutzern obliegt dem Kunden. Eine Erstattung einer etwaigen steuerlichen Nachbelastung durch Pluxee und/oder Imagor ist ausgeschlossen.

16. Gefahrenübergang

16.1 Im Falle des physischen Versands der Karte geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung mit der Übergabe an die Transportperson auf den Kunden über. Bei elektronischer Gutscheinübertragung geht die Gefahr mit der Absendung auf den Kunden über. Der Gefahrenübergang betrifft die Karte sowie die sonstigen dem Versand beigefügten Unterlagen, z.B. Mailpacks.

16.2 Weder Pluxee noch die Kartenausstellerin sind für Diebstahl, Beschädigung, Zerstörung, Verfälschung, Betrug oder fahrlässigen Umgang mit den Karten verantwortlich, nachdem die Karten dem Kunden oder im Falle einer direkten Lieferung an den Nutzer übergeben wurden.

17. Datenschutz

17.1 Alle Daten, die vom Kunden erfasst werden, werden von Pluxee oder der Kartenausstellerin bzw. deren Auftragsverarbeitern gespeichert und verarbeitet. Diese Verarbeitung ist für die Handhabung, Bestätigung und Bearbeitung der Bestellung, für die Verwendung der Karten, für die Kontoführung, für die Durchführung der Zahlungsvorgänge, für die Kundenbeziehungspflege, zu statistischen Zwecken, für die Vermeidung von

Betrug und Geldwäscherei oder für sonstiges Risikomanagement erforderlich, sodass die Datenverarbeitung auf der Grundlage der Vertragserfüllung oder der Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen, denen die Kartenausstellerin und/oder Pluxee unterliegen, oder zur Wahrung deren berechtigter Interessen an der Erreichung des jeweiligen Zwecks rechtmäßig ist.

17.2 Die Daten werden für die Dauer des Kundenvertrages sowie darüber hinaus für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder anwendbaren Verjährungsfristen aufbewahrt.

17.3 Wenn der Kunde eine natürliche Person ist, dann hat er hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten ein gesetzliches Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit und Beschwerde beim hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit. Wenn der Kunde eine juristische Person ist, dann stehen diese Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten den namhaft gemachten Kontaktpersonen beim Kunden als von der Datenverarbeitung Betroffenen zu.

17.4 Details sowohl zur Verarbeitung der Daten des Kunden durch Pluxee und Imagor als auch zu den Rechten des Kunden bzw. der sonst betroffenen Person sind im auf der Website abrufbaren Datenschutzhinweis in der jeweils geltenden Fassung zu finden.

17.5 Die Verarbeitung von Daten des Kartennutzers durch Pluxee und/oder Imagor erfolgt gemäß den Bestimmungen der Nutzungsbedingungen und gegebenenfalls einem dort verlinkten Datenschutzhinweis. Es ist die Aufgabe des Kunden, die Karte samt dem Begleitschreiben, auf dem die Karte aufgeklebt ist und dem eine Kopie der Nutzungsbedingungen beigelegt ist, an die Kartennutzer zu übergeben, soweit nicht der Kunde Pluxee beauftragt hat, die Karte (samt Begleitschreiben und Nutzungsbedingungen) direkt an die Wohnadresse des Kartennutzers zu übersenden. Der Kunde verpflichtet sich, bei jeder Änderung der Nutzungsbedingungen dem Kartennutzer die jeweils aktuelle Version der Nutzungsbedingungen zur Verfügung zu stellen und ihn insbesondere auf die Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Kartennutzers durch Pluxee und/oder Imagor hinzuweisen.

18. Abtretung

18.1 Die Rechte und Pflichten des Kunden im Rahmen dieser AGB können ohne die Zustimmung von Pluxee nicht auf eine andere Einrichtung übertragen werden.

18.2 Die Rechte und Pflichten des Emittenten und des Vertriebspartners im Rahmen dieser AGB können ohne Zustimmung des Kunden ganz oder teilweise auf ein anderes Unternehmen der Pluxee-Gruppe übertragen werden.

18.3 Im Falle einer Übernahme des Geschäftsbetriebes mit dem gleichen Geschäftszweck durch einen neuen Inhaber oder Gesellschafter wird eine stillschweigende Abtretung des Vertrages und seiner gegenseitigen Verpflichtungen vereinbart. Pluxee ist über die Änderung zu informieren.

19. Vertraulichkeit

19.1 Die Parteien haben über alle vertraulichen Informationen, die im Rahmen der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung ausgetauscht werden, während der Dauer des Vertrages sowie für eine Frist von fünf (5) Jahren ab Beendigung des Vertrages Stillschweigen zu bewahren und dürfen diese nur nutzen, soweit dies zur Ausführung dieses Vertrages erforderlich ist. Dies gilt nicht, soweit vertrauliche Informationen durch ein Gericht oder eine Behörde herausverlangt werden oder deren Herausgabe gesetzlich vorgeschrieben ist.

19.2 Jede Partei muss die andere Partei informieren, falls eine Information aus den genannten Gründen herausgegeben wird. Die Vertraulichkeit bezieht sich insbesondere auf die Vertragskonditionen und andere sensible Daten, wie Transaktionsdaten, Bankverbindungen und dergleichen.

20. Geistiges Eigentum und Lizenzen

20.1 Sämtliche auf der Website, dem Pluxee Portal, der Pluxee App oder dem Kundenportal enthaltenen Informationen sind rechtlich geschützt. Sie unterliegen dem ausschließlichen geistigen Eigentum von, der zum Pluxee-Konzern gehörigen Unternehmen oder der Akzeptanzpartner.

20.2 Der Kunde erwirbt kein Recht zur Nutzung der geistigen Eigentumsrechte von Pluxee oder Imagor.

20.3 Pluxee wird hiermit eine nicht-ausschließliche Lizenz des Kunden eingeräumt, die Marken und Handelsnamen des Kunden, insbesondere das Logo des Kunden, zu Werbezwecken zu verwenden. Diese Lizenz endet automatisch mit dem Ende der Geschäftsbeziehung zwischen Pluxee und dem Kunden. Bereits vor diesem Ende produziertes Werbematerial darf jedoch in jedem Fall auch über das Ende hinaus verwendet werden.

21. Schlussbestimmungen

21.1 Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und alle unter diesen AGB geschlossenen Vereinbarungen. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine wirksame ersetzt, die der ursprünglichen Bestimmung sinngemäß entspricht. Dies gilt entsprechend für Regelungslücken.

21.2 Etwaige Allgemeine Geschäftsbedingungen, Lieferbedingungen, Nutzungsbedingungen oder sonstige Bedingungen des Kunden oder der Nutzer finden keine Anwendung; dies gilt auch dann, wenn Pluxee der Geltung nicht ausdrücklich widersprochen hat, es sei denn, eine von Pluxee mit der erforderlichen Vertretungsmacht ausgestattete Person hat die Geltung dieser Bedingungen des Kunden und/oder der Nutzer ausdrücklich akzeptiert.

21.3 Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses selbst. Sofern ein Schriftformerfordernis in diesen AGB vereinbart wurde, ist dies auch bei Übersendung der Erklärung durch Post, Fax und E-Mail gewahrt.

21.4 Pluxee ist berechtigt, diese AGB nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB zu ändern, soweit dies dem Kunden zumutbar ist. Änderungen dieser Bedingungen werden rechtzeitig schriftlich, per E-Mail oder auf andere geeignete Weise bekannt gegeben. Die Änderungen gelten als genehmigt und sind ab dem Zeitpunkt ihres Inkrafttretens verbindlich, wenn der Kunde ihnen nicht schriftlich oder per E-Mail widerspricht. Der Widerspruch des Kunden muss innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Änderung an Pluxee gesendet werden.

21.5 Die Kommunikation zwischen dem Kunden bzw. dem Nutzer und Pluxee hat auf Deutsch zu erfolgen.

21.6 Es gilt deutsches materielles Recht unter Ausschluss des UN-Übereinkommens über den Internationalen Warenkauf (CISG). Gerichtsstand ist soweit gesetzlich zulässig Frankfurt am Main.

21.7 Soweit gesetzlich zulässig ist gegenüber dem Kunden und/oder den Nutzern Erfüllungsort für die Verpflichtungen von Pluxee und ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder aufgrund dieser AGB Frankfurt am Main.

Stand März 2025

Pluxee Deutschland GmbH

Lyoner Straße 9 -60528 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel: +49 (0)69 73996-0

Email: kontakt@care.pluxee.com

Geschäftsführer: Andreas Sticha

HRB 20577 -Frankfurt am Main |VAT ID: DE114211866